

So wählen Sie eine wasserdichte Jacke aus: eine Kaufberatung

Unser ausführlicher Leitfaden zur Auswahl einer wasserdichten Jacke hilft Ihnen, die Ausrüstung zu finden, die Ihren Bedürfnissen am besten entspricht. Eine wasserdichte Jacke ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Outdoor-Ausrüstung und sollte in keinem Rucksack fehlen, egal ob beim Wandern, Klettern oder Radfahren. Zu wissen, wie man eine wasserdichte Jacke auswählt, kann sich jedoch ein bisschen wie Alchemie anfühlen. Bei so vielen verschiedenen Stoffen, Konstruktionen und Eigenschaften, die in Outdoor-Bekleidung verwendet werden, ist die Auswahl der richtigen Jacke zu einer echten Prüfung geworden. Die Oberbekleidungsabteilung der meisten Outdoor-Geschäfte kann sich wie ein Wildnis aus Polyester und Nylon anfühlen. Es stehen unzählige
…

Unser ausführlicher Leitfaden zur Auswahl einer wasserdichten Jacke hilft Ihnen, die Ausrüstung zu finden, die Ihren Bedürfnissen am besten entspricht

Eine wasserdichte Jacke ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Outdoor-Ausrüstung und sollte in keinem Rucksack fehlen, egal ob beim Wandern, Klettern oder Radfahren.

Zu wissen, wie man eine wasserdichte Jacke auswählt, kann sich jedoch ein bisschen wie Alchemie anfühlen. Bei so vielen verschiedenen Stoffen, Konstruktionen und Eigenschaften, die in Outdoor-Bekleidung verwendet werden, ist die Auswahl der richtigen Jacke zu einer echten Prüfung geworden.

Die Oberbekleidungsabteilung der meisten Outdoor-Geschäfte kann sich wie eine Wildnis aus Polyester und Nylon anfühlen. Es stehen unzählige Optionen zur Verfügung; Die richtige Auswahl garantiert Komfort und Zuverlässigkeit Tag für Tag.

Vor diesem Hintergrund haben wir einen umfassenden Leitfaden zur Auswahl einer wasserdichten Jacke zusammengestellt.

So wählen Sie eine wasserdichte Jacke aus

Wir haben unseren Leitfaden in die folgenden Unterabschnitte unterteilt.

- Wozu brauchst du deine Jacke?
- Wasserdichte Bewertungen
- Arten der Abdichtung
- Wichtige Merkmale, nach denen Sie suchen sollten

Wozu brauchst du deine Jacke?

Die erste Frage, die man sich stellen sollte, lautet: Wofür brauche ich meine Regenjacke?

Ich habe drei verschiedene Regenjacken in meinem Outdoor-Arsenal: eine wasserabweisende Softshell-Jacke zum Klettern und Wandern; eine Hardshelljacke zum Bergsteigen und Trekking; und eine strapazierfähigere und steifere technische Jacke von Haglöfs für Segeln und breitere Wildnisbekleidung.

alt= So wählen Sie eine wasserdichte Jacke Haglöfs >Atlas & Boots Meine Haglöfs Grym Evo Jacke

Viele wasserdichte Jacken sind für eine bestimmte Aktivität konzipiert. Einige Jacken sind für Aktivitäten mit hoher Intensität wie Laufen oder Radfahren konstruiert. Diese sollten atmungsaktiver sein, um den Träger angenehm zu halten, indem zusätzliche Wärme schnell entweichen kann.

Andere sind für Bergsteiger und enthalten strapazierfähigere Stoffe. Diese sind zwar steifer am Körper, können aber den Anforderungen des Bergsteigens wie dem Überwinden von rauen Felsen oder dem Tragen eines schweren Rucksacks standhalten. Sie können auch mit Merkmalen wie helmkompatiblen Kapuzen, Unterarmbepfaltung oder höheren Taschen für den Zugriff beim Tragen eines Klettergurts ausgestattet werden.

Aktivitätsspezifische Jacken müssen ein Gleichgewicht zwischen Haltbarkeit, Wasserdichtigkeit und Atmungsaktivität finden, wobei oft das eine zumindest teilweise gegen das andere ausgetauscht wird.

alt= So wählen Sie eine wasserdichte Jacke Elbrus Summit >Atlas & Boots Meine Hardshell hat höhere Taschen für den Zugriff, wenn ich einen Klettergurt trage

Die meisten Menschen suchen nach einer Jacke, die Schutz im Alltag bietet und bequem zwischen Extremen sitzt. Sie haben wahrscheinlich nicht das Ziel, an diesem Wochenende einen Achttausender zu besteigen oder eine Etappe der Tour de France zu fahren. Jacken in dieser Kategorie haben in der Regel eine größere Auswahl an Marken, Preisen, Passformen, Gewichten und Farben.

Bevor Sie eine wasserdichte Jacke kaufen, überlegen Sie genau, wofür Sie sie verwenden werden.

Wasserdichte Bewertungen

Alle wasserdichten Jacken sollten mit einer wasserdichten Bewertung versehen sein. Die Bewertung wird durch einen Wassersäulentest ermittelt, der auch zur Beurteilung der Wasserdichtigkeit eines Zeltes herangezogen wird.

alt= Der hydrostatische Kopftest bestimmt eine Wasserdichtigkeitsbewertung >Taiga/Shutterstock Ein

Wassersäulentest bestimmt eine Wasserdichtheitsbewertung

Bei einem hydrostatischen Drucktest wird der Stoff unter einem 2,54 cm (1 Inch) breiten, verschlossenen Wasserschlauch festgezogen. Es wird 24 Stunden lang beobachtet, um zu beurteilen, wie viele Millimeter Wasser das Gewebe abstößt, bevor es durchsickert. Die Höhe, bei der das Wasser durch den Stoff sickert, wird in Millimetern gemessen, was bedeutet, dass eine 5.000 mm wasserdichte Jacke innerhalb von 24 Stunden 5.000 mm Wasser standhalten kann.

In Großbritannien muss ein Stoff mindestens 1.500 mm standhalten, um als wasserdicht deklariert zu werden. Die folgende Tabelle ist ein nützlicher Leitfaden, um zu entscheiden, welche Bewertung Ihren Anforderungen entspricht.

Wasserdichtheit	Wasserbeständigkeit	Bedingungen
20.000 mm	Regenfest und wasserdicht bei sehr hohem Druck	Starker Regen, nasser Schnee, Hochdruck

Arten der Abdichtung

Bei wasserdichten Jacken kommen verschiedene Konstruktionsverfahren zum Einsatz. Es variiert je nach Hersteller, aber im Allgemeinen besteht eine wasserdichte Jacke aus zwei oder drei Schichten: einem Oberstoff, einer Membran und möglicherweise einer Rückseite. Das Obermaterial verleiht der Jacke Strapazierfähigkeit, während die Membran als wasserdichte Barriere fungiert.

GORE-TEX ° ist seit langem die erste Wahl für Performance-Oberbekleidung. Produkte aus GORE-TEX ° -Gewebe sind in der Regel strapazierfähig, wasserdicht, winddicht und hoch atmungsaktiv.

eVent ° funktioniert gut bei hoher Luftfeuchtigkeit, wo es schwierig ist, Dampf abzulassen. eVent ° -Gewebe lässt Dampf ungehindert durch, ohne dass das Kleidungsstück zu heiß und innen schwitzt.

Dryvent -Stoffe wurden von The North Face entwickelt, um vollständig wasserdicht, winddicht und atmungsaktiv zu sein. Die Außenseite des Textils ist mit einer wasserabweisenden Ausrüstung behandelt, die hilft, Tropfen zu bilden und Wasser von der Oberfläche abzuweisen.

Pertex ° Shield verwendet eine Fusion aus technisch fortschrittlichen Stoffen mit einer atmungsaktiven, mikroporösen, wasserdichten Beschichtung. Mit Fokus auf Strapazierfähigkeit kombiniert Pertex Shield ° Wind- und Wasserschutz mit Atmungsaktivität.

Wichtige Merkmale, nach denen Sie suchen sollten

Reißverschlüsse: Abgesehen vom Stoff sind die Reißverschlüsse wahrscheinlich der wichtigste Teil einer wasserdichten Jacke. Sie werden wiederholt verwendet und sind ein offensichtlicher Knick in der Verteidigung einer wasserdichten Jacke.

Um Wasser fernzuhalten, verwenden Jacken entweder einen hydroversiegelten Reißverschluss oder eine Sturmklappe. Ein Hydro-Seal-Reißverschluss ist ein Gummimechanismus, der beim Schließen geschlossen wird. Eine Sturmklappe ist ein Stück Stoff, das über den Reißverschluss gefaltet wird. Ein hydroversiegelter Reißverschluss ist leichter und weniger sperrig, aber eine Sturmklappe ist tendenziell haltbarer.

alt= Ein Hydro-Seal-Reißverschluss >Horia Bogdan/Shutterstock Ein Hydro-Seal-Reißverschluss schließt beim Schließen

Kapuze: Die Funktion der Kapuze besteht darin, Kopf und

Gesicht vor den Elementen zu schützen. Einige verfügen über einen Drahtschirm, mit dem Sie die Passform und Form der Kapuze an Ihre Bedürfnisse anpassen können. Andere haben größere Hauben, um einen Helm zum Klettern oder Radfahren aufzunehmen.

Wenn Sie sich für eine wasserdichte Jacke entscheiden, testen Sie unbedingt, wie es sich mit aufgesetzter Kapuze anfühlt. Die Kapuze sollte sich fest um Ihren Kopf legen, ohne Ihre Sicht zu behindern, und gleichzeitig einen Schutzschild für Ihre Augen bilden. Es sollte auch leicht sein, den Kopf zu drehen und Ihre Bewegungen beim Hochziehen nicht einzuschränken.

Zugschnüre / Klettverschluss: Regenjacken haben in der Regel mehrere Zugschnüre und Klettverschlüsse, um die Passform anzupassen und Öffnungen abzudichten. Es ist wichtig, dass diese an Kopf und Handgelenken von guter Qualität sind, um Wasser effektiv fernzuhalten. Klettverschlüsse sollten leicht zugänglich sein und elastische Zugschnüre sollten intuitiv platziert werden.

Taschen: Die Anzahl und Positionierung Ihrer Taschen hängt vom Verwendungszweck Ihrer Jacke ab. Taschen für die Hände sind normalerweise Standard, aber beim Klettern ist es wichtig, dass die Taschen über dem Gurt sitzen. Große Brust- oder Innentaschen zum Aufbewahren von Karten und Kompass beim Wandern können ein wirklich nützliches Feature sein.

Nähte: Getapte Nähte sind bei einer wasserdichten Jacke unerlässlich. Dies sind heißversiegelte Nähte, die verhindern, dass Wasser durch die Nähte eindringt. Ohne getapte Nähte ist eine Regenjacke nie 100 % wasserdicht.

Belüftungsöffnungen: Die meisten Jacken sind jetzt mit Belüftungsreißverschlüssen unter den Armen (manchmal auch Unterarmreißverschlüsse genannt) ausgestattet, um die Jacke atmungsaktiver zu machen. Einige Jacken haben sogar Netzeinsätze in den Oberkörpertaschen, die gleichzeitig als

zusätzliche Belpftungsöffnungen dienen.

alt= >

Leitbild: Atlas & Boots

.

Details

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de